



Hinweise für Anlässe mit grosser Personenbelegung

Betrifft: ■ Brandschutznorm Art.: 46 - 55, 120
■ Richtlinie: Schutzabstände/Brandabschnitte/
Fluchtwege

Bedingungen für den Betrieb und die Benützung von Mehrzweck-, Sport- und Ausstellungshallen, Sälen, Dancings, Discos, Theater, Kinos, etc.

Beim Betrieb und der Benützung von Räumen mit grosser Personenbelegung sind zur Gewährleistung der **Sicherheit von Personen** aufgrund der geltenden Brandschutzvorschriften u.a. die folgenden Bestimmungen einzuhalten:

1 Anzahl Fluchtwege

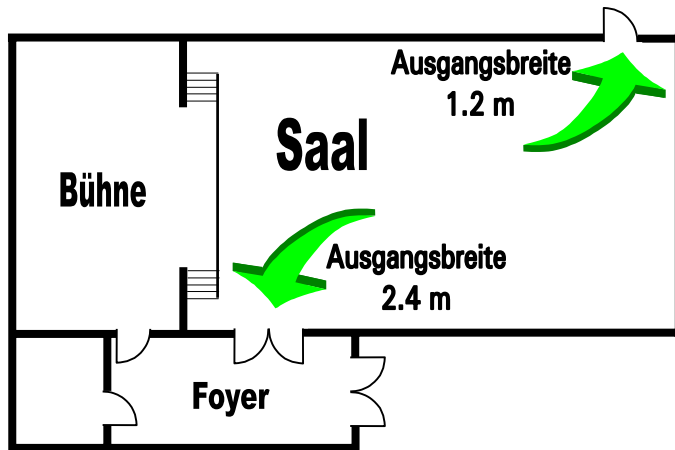
- bis 50 Personen: ein Ausgang mit 0,90 m Breite
- bis 100 Personen: zwei Ausgänge mit je 0,90 m Breite
- bis 200 Personen: drei Ausgänge mit je 0,90 m Breite oder zwei Ausgänge, von denen einer 0,90 m und der andere 1,20 m breit ist
- mehr als 200 Personen: mehr als ein Ausgang mit mindestens 1,20 m Breite

2 Maximale Personenbelegung

- Erdgeschoss: pro 60 cm Ausgangsbreite 100 Personen
Beispiel: Ausgangsbreiten 2,40 m → maximal 400 Personen im Raum zulässig
- Obergeschoss: pro 60 cm Ausgangsbreite 60 Personen
- Untergeschoss: pro 60 cm Ausgangsbreite 50 Personen



3 Beispiele möglicher Personenbelegungen



Ausgangsbreite Total: 3,60 m

Erdgeschoss

$3,60 \text{ m} / 0,60 \text{ m} \times 100 = 600$

➔ **Maximale Personenzahl: 600**

Obergeschoss

$3,60 \text{ m} / 0,60 \text{ m} \times 60 = 360$

➔ **Maximale Personenzahl: 360**

Untergeschoss

$3,60 \text{ m} / 0,60 \text{ m} \times 50 = 300$

➔ **Maximale Personenzahl: 300**

4 Betriebliche Massnahmen

- **Notausgangstüren** müssen so ausgerüstet sein, dass sie im Brandfall und bei Panik **rasch** und **sicher geöffnet werden können**. **Ausgänge, Notausgänge** und **Fluchtwege** müssen auf ganzer Breite **freigehalten werden**.
- **Notleuchten** sind gemäss den Angaben des Herstellers periodisch auf Funktionstüchtigkeit zu **überprüfen** und, falls notwendig, instandzustellen.
- Die Verwendung von **Flüssiggas** (z.B. Propangas zu Koch- oder Grillierzwecken) ist in Räumen mit grosser Personenbelegung, in Fluchtwegen und in Räumen unter Terrainhöhe **nicht zugelassen**.
- **Rauchzeugresten** sind in nichtbrennbare Behälter mit angebauten Deckeln zu entsorgen.
- Für **Dekorationen** dürfen nur **schwerentflammbar** Materialien verwendet werden.
- **Brandschutztüren** sind in geschlossener Stellung zu halten.
- **Wasserlöschposten** und **Handfeuerlöscher** müssen zugänglich sein.

☛ Weitere Informationen können beim Brandschutz-Inspektorat der Basellandschaftlichen Gebäudeversicherung, Telefon 061 927 11 11, eingeholt werden.